

Gottfried Keller

Sämtliche Werke

Historisch-Kritische Ausgabe

Herausgegeben unter der Leitung von

Walter Morgenthaler

im Auftrag der

Stiftung Historisch-Kritische Gottfried Keller-Ausgabe

Band 14

Verstreute Gedichte und Erzählungen

Herausgegeben von

Peter Stocker

Thomas Binder

Walter Morgenthaler

Karl Grob

unter Mitarbeit von

Dominik Müller

Strömfeld Verlag

Verlag Neue Zürcher Zeitung

DETAILLIERTES INHALTSVERZEICHNIS

Einzelgedichte

Nr. 1	Fahnenlied Die Fahne, der ich folgen muß ...	11
Nr. 2	Ständchen Vaterland im Sternenscheine ...	12
Nr. 3	Drei Brüder Es zechten ihrer Dreie ...	13
Nr. 4	Aktäon Aktäon hat im dunklen Hain ...	14
Nr. 5	Der Friedensmorgen Der Zwietracht Wagen rollt ...	15

Gedichtzyklen

Nr. 6	Liebeslieder	19
Nr. 7	Einundzwanzig Liebeslieder	31
Nr. 8	Nachtgesänge	60
Nr. 9	Weinlieder	63
Nr. 10	Goliath und David	71
Nr. 11	Berliner Gedichte	73
Nr. 12	Singgedichte ...	77
Nr. 13	Kalendarium	80

Gelegenheitsgedichte zu öffentlichen Anlässen

Nr. 14	<i>Historisches Gedenkgedicht zum Ustertag 1844</i> Der Tag von Uster Sonnenblick im dunkeln Lande ...	91
Nr. 15	<i>Politisches Kampflied zu einer politischen Versammlung in Untersträß 1844</i> Heraus nun in's Freie! ...	92
Nr. 16	<i>Politisches Kampflied zum zweiten Freischarenzug gegen Luzern 1845</i> Den gefallenen Freischaaren Klag, Helvetia, in vollen Tönen ...	94
Nr. 17	<i>Lobgedicht zum Wahlsieg der Liberalen in St. Gallen 1847</i> Den St. Gallern Wieder hat der junge Mai ...	95
Nr. 18	<i>Festlied zum Sängerkfest in Wädenswil 1847</i> Sängerkruß Wann die Frühlinglüfte glänzen ...	96
Nr. 19	<i>Lied zum Kadettenfest in Zürich und Winterthur 1856</i> Waffensegen der schweizerischen Kadetten Vaterland! um deinen Segen ...	97

Nr. 20	<i>Studentenlied zur Maifahrt auf die Ufenau 1857</i> Fahrt nach der Ufenau Und altert die Welt mit den Jahren ...	98
Nr. 21	<i>Studentenlied zum Jubiläum der Universität Zürich 1858</i> Lied vom Wort Auf lasset uns singen ...	99
Nr. 22	<i>Festgedicht zum Schützenfest in Zürich 1859</i> Gruß an die Bremer Schützen am eidgenössischen Schützenfest zu Zürich 1859. Da nun die Eichen wieder grün ...	100
Nr. 23	<i>Festlied zum Amtsjubiläum</i> <i>von Pfarrer Johann Rudolf Waser in Bäretswil 1861</i> Der Jubelgreis Auf Strömen des Lebens so tief und so breit ...	102
Nr. 24	<i>Textvorlage für ein Sängerkfestlied von 1862</i> Die Sängerkfahne Sie weht auf keiner blut'gen Flur ...	103
Nr. 25	<i>Tischlied zum Vereinessen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich 1864</i> Antiquarische Buss- und Opferhymne auf den Berchtoldstag 1864 Was durchschauert uns beim Mahle ...	105
Nr. 26	<i>Festlied zum Sängerkfest in Glattfelden 1864</i> Sängerkgruß Aus Geländen und Bezirken ...	108
Nr. 27	<i>Widmungsgedicht für Friedrich Hegar</i> Die Damen des Gemischten Chores an F. H. An der Töne Perlenbändern ...	109
Nr. 28	<i>Festgedicht zum Richtfest der psychiatrischen Heilanstalt Burghölzli 1866</i> Zimmermannsspruch gesprochen vom Dache der neuen Irrenanstalt des Kantons Zürich den 6. Oktober 1866 Ihr Werkleut', tretet nun heran! ...	111

Gelegenheitsgedichte zu privaten Anlässen

Nr. 29	<i>Epitaph</i> Im Lebensommer sank in's Grab der Gatte ...	115
Nr. 30	<i>Zwei Gedichte zur Hochzeit von Edmund Mosherr 1851</i> Wär' ich ein Spielmann und wär' ich am Rhein ... Aus der Jungfrau kristallenem Haus ...	116
Nr. 31	<i>Widmungsgedicht für Lina Weißert 1872</i> Regenliedchen für Line Für manchen Becher ...	120
Nr. 32	<i>Ev. Einladung zu einem Umtrunk</i> Komm', der Uto, beschneit, schlummert ...	121
Nr. 33	<i>Gratulationsgedicht zum Geburtstag von Adolf Exner 1874</i> AN JEDEM TAG IM JAHR ...	122
Nr. 34	<i>Gratulationsgedicht zur Heirat von Siegmund Exner 1874</i> Zwei Geliebte, treu verbunden ...	123

Nr. 35	<i>Gratulationsgedicht zur Heirat von Marie Exner 1874</i> macht frisch wetter heut ...	124
Nr. 36	<i>Widmungsgedicht für Justina Rodenberg 1878</i> Dies trübe Bildchen ist vor drei und zwanzig Jahren ...	125
Nr. 37	<i>Gratulationsgedicht für Hans Weber zur Wahl zum Vizepräsidenten des Schweizerischen Bundesgerichtes 1879</i> Einem Vice dich zu nahen ...	126
Nr. 38	<i>Gedicht zur Taufe von Hedwig Geiser 1879</i> Du bist nun in die Welt getreten ...	127
Nr. 39	<i>Gratulationsgedicht zu Paul Heyses Geburtstag 1880</i> Hier auch ein Blättlein deines Kranzes! ...	128
Nr. 40	<i>Buchwidmungsgedicht für Huldreich Seifert 1883</i> Dem geschenkten Gaul ...	129
Nr. 41	<i>Buchwidmungsgedicht für Unbekannt 1884</i> Ich weih' ein Geschenk ...	130
Nr. 42	<i>Buchwidmungsgedicht für Maria Knopf 1884</i> Für die holden Frühlingsblüthen ...	131
Nr. 43	<i>Widmungsgedicht für Hedwig Geiser 1885</i> Ich han doch einen faulen Götti ...	132
Nr. 44	<i>Bildgedicht zu Karl Stauffers Porträt von Gottfried Keller 1887</i> Was die Natur schon fragmentirt ...	133
Nr. 45	<i>Gratulationsgedicht zum Geburtstag von Friedrich Theodor Vischer 1887</i> Im Becher blinkt ein Goldner Schnitt ...	134
Nr. 46	<i>Gratulationsgedicht zum Geburtstag von Arnold Böcklin 1887</i> An Arnold Böcklin zum sechzigsten Geburtstage Seit Du bei uns eingezogen ...	135
Nr. 47	<i>Buchwidmungsgedicht für Alfred Friedrich und Marie Bluntschli 1888</i> Ein schlecht gereimter Lebenslauf ...	136

Briefgedichte

Nr. 48	<i>Brief an Ferdinand Freiligrath 1850</i> Es steht ein Wirthshaus an dem Rhein ...	139
Nr. 49	<i>Brief an Wilhelm Baumgartner 1852</i> gold'ne Kette, Glanz und süße Bildung ...	141
Nr. 50	<i>Brief an Karl Morel 1859</i> Ich grüße dich und sing' in vollern Tönen ...	144
Nr. 51	<i>Brief an Hans Weber 1877</i> Mit alten Waffen kämpfen wir ...	146
Nr. 52	<i>Visitenkarte von Hans Weber, mit Antwort von Gottfried Keller</i> Ja sie ist's, von der man spricht ...	147
Nr. 53	<i>Brief an Paul Heyse 1880</i> Mit Euch, Frau Doctor, zu soupiren ...	148
Nr. 54	<i>Brief an Peter Rosegger 1887</i> Im Ueberschätzen seid frisch und munter ...	150

Inschriften

Nr. 55	<i>Glockeninschriften für die reformierte Kirche Obfelden</i>	
	Ich singe, wenn die Sonn' ...	153
	Wenn die Sonne sinkt ...	153
	Bin eine Glock' im Schweizerland ...	153
	Hilf Dir selbst in Deiner Not! ...	153
Nr. 56	<i>Transparentinschrift zur Abschiedsfeier von Christian Heußler 1856</i>	
	Die Welt ist rund und muß sich drehn ...	154
Nr. 57	<i>Inschriften zum eidgenössischen Turnfest in Zürich 1874</i>	
	Ihr Knaben, laßt mich hier auf Erden ...	155
	Hat geruht sich Arm und Fuß ...	155
	Da nun die Turner sich gesetzt ...	155
Nr. 58	<i>Inschrift für das Forsthaus Sihlwald</i>	
	Schöner Wald in treuer Hand ...	156

Albumtexte

Nr. 59	<i>Albumtext für Carl Lämmelin 1837</i>	
	Dort, wo der Weltgeist ...	159
Nr. 60	<i>Albumtext für Ferdinand Wuhrmann 1837</i>	
	Wenn du kannst ...	160
Nr. 61	<i>Albumgedicht für Maria Melos 1846</i>	
	Ich sah eine junge Welle ...	161
Nr. 62	<i>Albumgedicht für Ida Freiligrath geborene Melos 1846</i>	
	Wandersegel	
	An Gottes Segen ...	162
Nr. 63	<i>Albumgedicht für Georg Scherer 1864</i>	
	Lustig ist's, mit Kohlenbrand ...	164
Nr. 64	<i>Albumtext 1876</i>	
	Zeit bringt Rosen aber nicht immer Gärtner ...	165
Nr. 65	<i>Albumtext für Emma Hauff 1877</i>	
	Nicht als „berühmter Mann“ ...	166
Nr. 66	<i>Albumgedicht für Georg Merckell 1880</i>	
	Es ist ein weißes Pergament ...	167
Nr. 67	<i>Albumgedicht für Ferdinand Hiller 1881</i>	
	Tritt auf späten Abendwegen ...	168
Nr. 68	<i>Albumtext für die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger 1881</i>	
	Sankt Peter zagte auf dem Meer ...	169
Nr. 69	<i>Albumtext für die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger 1881</i>	
	Einer ging an den See des Lebens ...	170
Nr. 70	<i>Albumgedicht für den Verein Berliner Presse 1883</i>	
	Das alte Lied, wo ich auch bliebe ...	171
Nr. 71	<i>Albumgedicht für Adolf Tobler 1883</i>	
	So lange die Rose zu denken vermag ...	172
Nr. 72	<i>Albumtext für Unbekannt 1884</i>	
	Witterungsbericht ...	173
Nr. 73	<i>Albumgedicht für ein Kostümfest in Leipzig 1884</i>	
	Weil die Erkenntnuß wir, der Wahrheit, nicht erleiden ...	174

Nr. 74	<i>Albumgedicht für Willy von Mumm 1885</i>	
	Sammler Käfer, Marken, Wappen ...	175
Nr. 75	<i>Albumgedicht für Otto von Stackelberg 1885</i>	
	Wie der Stift ...	176
Nr. 76	<i>Albumtext für die Zeitschrift Nord und Süd 1885</i>	
	Ein Wolf was siech ...	177
Nr. 77	<i>Albumtext 1885</i>	
	Indem ich wegen etwelcher Verzögerung ...	178
Nr. 78	<i>Albumtext 1885</i>	
	Walliser Sage	
	Es sei einmal ein braver Bauer gewesen ...	179
Nr. 79	<i>Albumtext für den Deutschen Schulverein (Wien) 1888</i>	
	Wenn du nun bist gestorben ...	180
Nr. 80	<i>Albumgedicht für die Zentralstelle der deutschen Vereinigungen für Ferienkolonien und Sommerpflegen 1888</i>	
	Die Sonne lebt ...	181
Nr. 81	<i>Albumgedicht 1888</i>	
	Dies Blümlein ruft ...	182
Nr. 82	<i>Albumtext 1888</i>	
	Nulla dies sine linea! ...	183
Nr. 83	<i>Undatierter Albumtext</i>	
	Zeit ist wol Geld ...	184

Kalendererzählungen

Nr. 84	Die mißlungene Vergiftung	187
Nr. 85	Eine Steuerverweigerung	193
Nr. 86	Der Wahltag, 1. Fassung	195
Nr. 87	Verschiedene Freiheitskämpfer	204
Nr. 88	Der Wahltag, 2. Fassung	226

Witzblatt-Texte

Nr. 89	Lied vom Mutz, als er ein schweizerisches Nationaltheater errichten wollte	243
Nr. 90	Zwischen Rapperswyl und Baden. (Ein Gespräch aus der Gegenwart.)	245
Nr. 91	Zürcherische Revisionsfreudli. (Nach dem Leben.)	247

Der Apotheker von Chamouny oder der kleine Romanzero

	<i>Konstituierter Text der unpublizierten 1. Fassung</i>	249
--	--	-----

Anhang

	Der Schneidergeselle, welcher den Herrn spielt	
	<i>Kalendererzählung mit unbekannter Autorschaft</i>	329
	<i>Editorische Notiz</i>	335
	<i>Herausgebereingriffe</i>	337
	<i>Alphabetisches Register der Titel und Textanfänge</i>	339